



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
BURGENLAND

JAHRESBERICHT 2024



LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Rückblicke können Mut machen – aber auch traurig stimmen. Bei der Krebshilfe erleben wir beides: große Dankbarkeit und große Herausforderungen. Besonders bewegt hat mich im Vorjahr die Auszeichnung für unsere HPV-Road Show – eine Initiative, die mir persönlich sehr am Herzen liegt. Ich setze mich seit vielen Jahren für die HPV-Impfung ein, weil ich weiß, was sie bewirken kann.

Diese Impfung schützt zuverlässig vor einer Vielzahl von Krebserkrankungen: Gebärmutterhalskrebs, Analkrebs, Tumoren im Mund- und Rachenraum, Peniskrebs – viele dieser Schicksale wären vermeidbar. So wie dieses: Eine junge Frau kam mit Kinderwunsch in meine Ordination. Ein eigentlich freudiges Anliegen. Doch bei der Untersuchung fiel mir sofort auf, dass der Muttermund verändert war. Auf Nachfrage schilderte sie Blutungen nach dem Geschlechtsverkehr. Der Krebsabstrich bestätigte wenig später den Verdacht: Gebärmutterhalskrebs. Eine Diagnose, die man niemandem wünscht. Zwar wurde der Tumor früh erkannt, aber die Behandlung war einschneidend: Entfernung der Gebärmutter, Radiochemotherapie. Der Kinderwunsch konnte nicht erfüllt werden. Die Patientin war nicht HPV-geimpft – für eine Impfung war es zu spät.

Gerade in solchen Momenten zeigt sich, wie wichtig unsere Arbeit ist. Die Krebshilfe konnte das Paar mit kostenfreier psychoonkologischer Begleitung unter-

stützen – ein Angebot, das wir nicht nur Betroffenen, sondern auch Angehörigen ermöglichen.

Mit der HPV-Road Show bringen wir das Thema dorthin, wo es hingehört: zu den Jugendlichen. Wir gehen direkt in die Schulen, informieren fundiert – und ermöglichen durch unseren Impfbus eine unkomplizierte Impfung vor Ort. So erreichen wir viele junge Menschen genau zum richtigen Zeitpunkt – und können künftige Schicksale verhindern.

Doch unser Engagement reicht weiter: Die Darmspiegelung, die Mammografie, der PSA-Test – sie alle können Krebs frühzeitig erkennbar machen. Mit Aktionen wie Pink Ribbon, Loose Tie, Don't wait oder Sonne ohne Reue machen wir auf diese wichtigen Themen aufmerksam. Denn Vorsorge kann Leben retten. Bitte helfen Sie mit, dieses Bewusstsein weiterzutragen. Erzählen Sie davon. Geben Sie Impfen und Vorsorge einen Platz im Alltag. Krebs kann jeden treffen – aber gemeinsam können wir viel verhindern.

Danke, dass Sie unsere Arbeit mittragen. Ihre Spende ermöglicht Therapiebegleitung und Beratung, Impfkationen und Aufklärung. Mit Ihrer Hilfe schenken wir Hoffnung und neue Perspektiven.

*Alles Liebe,
Ihre Präsidentin*



LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Das Jahr 2024 war für mich ein besonderes. Ich durfte als Vizepräsidentin der Krebshilfe Burgenland einige wertvolle Aufgaben übernehmen und einen tieferen Einblick in die vielseitige und bedeutsame Arbeit dieser wichtigen Organisation gewinnen.

Mittlerweile gibt es viele Charity-Veranstaltungen zugunsten der Krebshilfe Burgenland, bei denen großzügig gespendet wird. Es ist für mich jedes Mal eine große Freude zu sehen, wie viele Menschen bereit sind, die Krebshilfe zu unterstützen. Deshalb investiere ich sehr gerne meine Zeit in diese wertvolle Aufgabe.

Besonders hervorheben möchte ich die Vorsorgearbeit mit ihren zahlreichen Projekten. Die Möglichkeit, in Österreich kostenfrei an wichtigen Vorsorgeuntersuchungen teilzunehmen, ist ein großes Privileg – und sollte unbedingt genutzt werden.

Ob Mammografie, gynäkologischer Krebsabstrich, Prostatakrebsvorsorge mit dem PSA-Test, Dickdarmkrebsvorsorge mit den „Gemeinde-Stuhltests“ oder Hautkrebsvorsorge: All diese Angebote verdienen unsere Aufmerksamkeit. Wir in der Krebshilfe versuchen, sie so oft wie möglich ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken.

Als Hausärztin und Palliativmedizinerin werde ich in meinem beruflichen Alltag häufig mit dem Thema Krebs konfrontiert. Die Diagnose ist für Betroffene

wie für Angehörige ein tiefer Einschnitt – sie wirft viele Fragen auf und ist oft mit großen Ängsten verbunden. In solchen Momenten steht die Krebshilfe unterstützend zur Seite: mit psychoonkologischen Gesprächen, auch für Angehörige, mit finanziellen Soforthilfen, arbeitsrechtlicher Beratung oder der Möglichkeit, eine Zweitmeinung einzuholen. Bitte zögern Sie nicht, sich an uns zu wenden – wir helfen gerne!

Als gemeinnütziger Verein finanziert sich die Krebshilfe ausschließlich durch Spenden und Sponsoring. Dafür möchten wir allen Unterstützern von Herzen danken. Auch jene, die bislang noch nicht gespendet haben, möchte ich ermutigen: Ihre Hilfe macht einen Unterschied – für viele Menschen in einer sehr schwierigen Lebensphase.

Und zum Schluss mein wichtigster Appell:
Gehen Sie zur Vorsorge – sie kann Leben retten.

*Alles Liebe,
Ihre Vizepräsidentin*

VEREIN UND VORSTAND



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
BURGENLAND

Die Österreichische Krebshilfe Burgenland ist ein gemeinnütziger, mildtätiger Verein und Mitglied des Dachverbandes der Österreichischen Krebshilfe. Ihr Tätigkeitsgebiet ist auf das Bundesland Burgenland beschränkt. Die Krebshilfe Burgenland verfolgt ihre statutarischen Ziele durch Information der Bevölkerung über Maßnahmen zur Krebsvermeidung und -früherkennung, durch professionelle Beratung, Begleitung und Betreuung von Krebspatienten und ihren Angehörigen sowie durch Forschungsförderung.

Der ehrenamtlich tätige Vorstand wurde in der ordentlichen Generalversammlung vom 18.06.2024 für die Funktionsperiode von drei Jahren gewählt und setzt sich derzeit wie folgt zusammen:

Präsidentin:	Dr. ⁱⁿ Michaela Klein
Vizepräsidentin:	Dr. ⁱⁿ Edmira Bekto
Vizepräsident:	Prim. Dr. Marco Hassler
Kassierin:	Michaela Eberhardt
Kassierin-Stv.:	Prim. Dr. Kurt Resetarits
Schriftführer:	Prim. Dr. Wilfried Horvath

Weitere Mitglieder in alphabetischer Reihenfolge:

Dr.ⁱⁿ Ingela Aibel
Dr. Peter Augustovic
Dr.ⁱⁿ Doris Glocknitzer-Mad
Prim. Dr. Bruno Mähr
Dr.ⁱⁿ Kathrin Strasser
Dr.ⁱⁿ Katharina Stubenvoll
Prim. Dr. Erich Willhuber

Wissenschaftlicher Beirat

Susanne Hölzl-Koch
Doz. DDr. Thomas Horvatits

Rechnungsprüfer:

Mag. Gerhard Draskovits
Dir. Reg.Rat. Dipl. KH-BW Ewald Michael Schlaffer,

Geschäftsführung:

Mag.^a Andrea Konrath

Herausgeber und Medieninhaber:

Österreichische Krebshilfe Burgenland, Hartiggasse 4, 7202 Bad Sauerbrunn, 0650/244 08 21; Fax: 02625/300 8536; office@krebshilfe-bgld.at; www.krebshilfe-bgld.at; ZVR: 316348470, Redaktion: Mag.^a Andrea Konrath und Maria Zachs
Datenschutzbeauftragter: Karlheinz Osztovits | +43 699 18133851 | k.osztovits@bss-it.at

Fotonachweis: Österreichische Krebshilfe Burgenland, depositphotos

Entwurf, Layout: Österreichische Krebshilfe Burgenland, Druck: Rötzer Druck GesmbH, 7000 Eisenstadt

Für Inhalt, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und die Spendenverwendung verantwortlich: Mag.^a Andrea Konrath

Wir übersenden Ihnen diesen Jahresbericht, weil Sie als Spender Interesse an unserer Arbeit gezeigt haben.

Sollten Sie keine weiteren Zusendungen wünschen, kontaktieren Sie uns bitte unter den oben angegebenen Daten.

Geschlechtergerechter Sprachgebrauch:

Nur aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im vorliegenden Jahresbericht die männliche Substantivform gebraucht. Die Ausführungen gelten natürlich auch entsprechend für Patientinnen, Ärztinnen, usw.

LIEBE SPENDER UND UNTERSTÜTZER!

Auch im Jahr 2024 war es uns als Krebshilfe Burgenland ein zentrales Anliegen, Menschen mit einer Krebsdiagnose und deren Angehörige bestmöglich zu begleiten – fachlich kompetent, menschlich zugewandt und wohnortnah.



Krebs ist mehr als eine körperliche Erkrankung. Die Diagnose verändert das Leben und verlangt den Betroffenen viel ab. Als Psychoonkologin weiß ich, wie wichtig es ist, neben der medizinischen Behandlung auch die seelische Dimension in den Blick zu nehmen. Unsere psychoonkologische Begleitung hilft, das innere Gleichgewicht wiederzufinden, Hoffnung zu fassen – und auch in der herausfordernden Zeit der Erkrankung das Positive nicht aus dem Blick zu verlieren.

Mit unserem multiprofessionellen Team konnten wir im vergangenen Jahr vielen Menschen im Burgenland rasch und kostenfrei helfen – durch Gespräche, Begleitung, finanzielle Unterstützung oder einfach durch das Gefühl: Ich bin nicht allein.

Danken möchte ich allen, die diese Arbeit möglich machen: unserem engagierten Team, allen Spendern, Unterstützenden, Kooperationspartnern und Veranstaltern.

Gemeinsam schaffen wir Räume der Zuversicht – und genau das brauchen Betroffene in Zeiten der Erkrankung.

Bitte tragen Sie dieses Angebot weiter.
Und: Bleiben Sie auch im kommenden Jahr an unserer Seite.

Herzlichst Ihre

Mag.^a Andrea Konrath



BERATUNGEN LEISTUNGSBERICHT 2024

Beratungsgespräche GESAMT	2.063
Patienten.....	1.523
Angehörige.....	513

Geschlecht:

Frauen	78 %
Männer	22 %

Altersgruppen:

bis 29 Jahre	7 %
30 - 49 Jahre.....	31 %
50 - 69 Jahre.....	52 %
über 70 Jahre.....	10 %

Die häufigsten Krebserkrankungen - Beratungsgespräche 2024

- Brustkrebs
- Darmkrebs
- Gehirn
- Lungenkrebs

FINANZIELLE SOFORTHILFE

Häufig geraten Patienten durch die Erkrankung in eine schwierige finanzielle Situation. Der **Krebshilfe-Soforthilfe-Fonds** hilft betroffenen Menschen in dieser Not rasch und unbürokratisch. Im Jahr 2024 wurden insgesamt € 71.887,40 an finanzieller Soforthilfe an Patienten ausbezahlt. Ihre Spende trägt dazu bei!

EIN LETZTER WILLE, DER GUTES BEWIRKT

Auch durch eine Testamentenspende kann die Arbeit der Krebshilfe Burgenland nachhaltig unterstützt werden.

2024 durfte unsere Organisation eine solche Zuwendung entgegennehmen – Wir danken posthum von Herzen Herrn Herbert Kublowsky für seine großzügige Testamentenspende, mit der er Patientinnen in finanziellen Notlagen nachhaltig unterstützt. Beweggrund für diese großzügige Entscheidung war die langjährige Krebserkrankung seiner Gattin sowie seine eigene Krankheitsgeschichte. Mit seiner Spende wollte er gezielt Menschen helfen, die sich notwendi-

ge, aber nicht von der Krankenkasse finanzierte Therapien sonst nicht leisten könnten.

VERGISSMEINNICHT – eine Initiative, in der auch die Krebshilfe vertreten ist – informiert über die Möglichkeit, im Testament Gutes zu tun und bleibende Spuren zu hinterlassen.

www.vergissmeinnicht.at



VOSEN MACHT PINK RIBBON SICHTBAR



VOSEN unterstützt 2025 als Partner die Pink Ribbon Aktion mit stilvollen Produkten – erhältlich ab Oktober 2025 bei BIPA und im Vossen-Onlineshop.
Herzlichen Dank für die wertvolle Partnerschaft!

Diese und weitere Broschüren kostenlos anfordern:

☎ 0650/244 08 21 | ✉ office@krebshilfe-bgld.at | www.krebshilfe-bgld.at



AUSZEICHNUNG MIT DEM HPV-FÖRDERPREIS



Im November 2024 wurde die Krebshilfe Burgenland in Innsbruck als eine von fünf Organisationen mit dem HPV-Förderpreis von MSD Österreich ausgezeichnet.

Gewürdigt wurde das Projekt „HPV-Road Show“, das Anfang des Jahres erfolgreich mit 15 Schulen im gesamten Burgenland gestartet wurde, und derzeit noch läuft.

Mit einem HPV-Aufklärungsbus (Danke an Auto Doczekal Güssing) besucht die Krebshilfe höher bildende Schulen, um Jugendliche direkt vor Ort altersgerecht über Humane Papillomaviren (HPV) und die Schutzwirkung der HPV-Impfung zu informieren.

Das Projekt folgt einem zweistufigen Ansatz: Beim ersten Besuch steht die sachliche und verständliche Aufklärung im Mittelpunkt, beim zweiten Termin wird die Impfung direkt an der Schule verabreicht – unkompliziert und in vertrauter Umgebung.

„Wenn wir das WHO-Ziel einer 90-prozentigen Durchimpfungsrate erreichen wollen, ist noch viel zu tun“, betont Dr.ⁱⁿ Michaela Klein, Präsidentin der Krebshilfe Burgenland. Der mit € 10.000 dotierte Förderpreis ermöglicht die Umsetzung dieses innovativen Projekts – ein wertvoller Beitrag zur Krebsprävention bei Jugendlichen.

VORSORGE FÄHRT MIT



Dank der Kooperation mit den Verkehrsbetrieben Burgenland sind seit 2024 vier Linienbusse und ein burgenländisches Taxi mit auffälligen Appellen zur Krebsfrüherkennung unterwegs – eine starke Botschaft im täglichen Straßenbild.

INFORMATION VOR ORT



Die Krebshilfe Burgenland war 2024 mit einem Infostand sowohl beim Tag der offenen Tür in der Klinik Oberpullendorf als auch bei der Neueröffnung der Klinik Oberwart vertreten – für Information, Austausch und Bewusstseinsbildung.



WEIL DAS LEBEN WIE TANZEN IST

Als ich im Oktober 2021 die Diagnose Eierstockkrebs erhielt, geriet mein Leben aus dem Takt. Mein erster Gedanke: „Jetzt wird’s eng.“ OP, Chemotherapie, Angst, Erschöpfung – körperlich und seelisch war ich am Limit.

In dieser Ausnahmesituation erinnerte ich mich an den Tod meines Vaters 1991, der innerhalb von drei Monaten an Bauchspeicheldrüsenkrebs verstarb. Damals gab es keine Krebshilfe, keine psychologische Begleitung, kein Netzwerk für Angehörige. Heute ist das anders. Und ich bin unendlich dankbar dafür.

Bei einer Reha stieß ich auf das Angebot der Krebshilfe Burgenland – erst zögerlich, dann mutig nahm ich Kontakt auf. Und plötzlich war da jemand: Eine Reha- und Sozialberaterin, die mir alles erklärte, mir half, Anträge auszufüllen, mir Orientierung gab.

Als meine Psyche absackte, wurde mir schnell und unbürokratisch eine Psychoonkologin vermittelt. In den Sitzungen bekam ich Antworten – auf Fragen, die ich nicht anzusprechen wusste.

Besonders heilsam war für mich der Kurs „Malen für die Seele“. Farben, Formen, Papier – endlich wieder Ausdruck, Lebensfreude, ein Zugang zu mir selbst. Und nicht nur das: Mit einer Freundin besuchte ich kostenlose Yoga- und Physiotherapieeinheiten der Krebshilfe – und spürte, wie langsam Kraft, Freude und Lebensenergie zurückkehrten.

Nach Monaten im seelischen Tief kam im April 2025 die erlösende Nachricht: „Onkologisch unauffälliger Befund“.

Ich bin überzeugt: Ohne die Krebshilfe hätte ich diese Zeit nicht geschafft.
Nicht körperlich. Nicht seelisch.

Die Krebshilfe hat mein Leben gerettet – auf vielen Ebenen. Dafür danke ich von Herzen.

Auch im Namen meiner Familie.
Auch im Namen der Frau, die heute wieder tanzen kann.

Belinda Spindler

DURCH SPONSORING UND SPENDEN KÖNNEN WIR UNSERE LEISTUNGEN KOSTENFREI ANBIETEN :

- Psychoonkologische Beratung und Begleitung
- Mama/Papa hat Krebs - Psychologische Begleitung von Kindern krebserkrankter Eltern
- Informationen zu medizinischen Fragen und diätologische Beratung
- Nebenwirkungsmanagement
- Hilfestellung bei arbeits- und sozialrechtlichen Angelegenheiten
- Finanzielle Soforthilfe
- Gruppenangebote für Patienten (Kochworkshops, Physiotherapie, YOGA, Krebshilfe kreativ)

D
A
N
K
E

NACHWEISLICH WIRKSAM: BEWEGUNG BEI KREBS

Zahlreiche Studien zeigen: Körperliche Aktivität ist weit mehr als nur gesund – sie kann bei einer Krebserkrankung lebensverlängernd wirken. Regelmäßige Bewegung verbessert nicht nur die körperliche Leistungsfähigkeit, sondern verringert auch Nebenwirkungen der Therapie, lindert Fatigue, stärkt das Immunsystem und wirkt sich positiv auf die Lebensqualität aus.

Besonders eindrucksvoll sind die Ergebnisse der internationalen CHALLENGE-Studie: Darmkrebspatienten, die nach der Chemotherapie an einem strukturierten Bewegungsprogramm teilnahmen, hatten ein deutlich geringeres Risiko für Rückfälle und ein signifikant längeres Überleben als jene ohne Bewegungstherapie.

Die sogenannte Onkologische Trainingstherapie (OTT) ist ein gezieltes Bewegungsprogramm, das individuell an die Bedürfnisse und Möglichkeiten der Patienten angepasst wird. Unter Anleitung speziell ausgebildeter Therapeuten wird Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination trainiert – sicher, wirksam und mit nachweisbarem Nutzen.

„Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil der Krebstherapie. Sie hilft nicht nur dem Körper, sich zu regenerieren, sondern stärkt auch das seelische Gleichgewicht und das Vertrauen in die eigene Kraft.“ - Prim. Dr. Marco Hassler, Vizepräsident der Krebshilfe Burgenland.

Bewegung ist keine Belastung, sondern ein entscheidender Teil der Krebstherapie. Die Krebshilfe Burgenland unterstützt deshalb gezielt die Umsetzung der OTT – in enger Zusammenarbeit mit Fachkräften und Kliniken im ganzen Land.



Unser Angebot für Krebspatienten

Kostenlose wöchentliche Trainingstherapie an sechs Standorten:

- ♦ Bad Sauerbrunn - Sonnberghof (MO + DO)
- ♦ Bad Tatzmannsdorf - Rosalienhof (MI)
- ♦ Eisenstadt amb. Rehaszentrum (MO + DO)
- ♦ Eisenstadt - KH Barmherzige Brüder (DO)
- ♦ Neusiedl am See
- ♦ Neutal (DI)

- ♦ Individuelle Betreuung durch erfahrene Physiotherapeuten: Aufbau von Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit – zur Linderung von Fatigue, Schmerzen und Bewegungseinschränkungen

♦ Stärkung von Körper und Seele durch gemeinsame Bewegung und wertvollen Austausch.

♦ Für alle Krebspatienten, unabhängig von Diagnose oder Krankenkasse

Bei Interesse kontaktieren Sie uns unter

☎ 0650/525 22 99

oder schreiben Sie an

✉ office@krebshilfe-bgld.at

BURG SCHLAINING KLINGT FÜR DEN GUTEN ZWECK

Am 21. April 2024 wurde die historische Friedensburg Schlaining zum Schauplatz eines stimmungsvollen Benefizkonzerts zugunsten der Krebshilfe Burgenland. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und erlebten einen unterhaltsamen Nachmittag voller Musik, Humor und bewegender Momente.

Für ein abwechslungsreiches Programm sorgten:

- Christof Spörk, der mit Auszügen aus seinem Kabarettprogramm „Eiertanz“ das Publikum zum Lachen brachte,
- die Gospel Singers Oberwart, die mit mitreißender Energie und gefühlvollen Stimmen für Gänsehautmomente sorgten,
- das Streichquartett der Joseph Haydn Privathochschule, das mit Werken von Haydn und Mozart musikalische Glanzpunkte setzte,
- sowie die Tanzgruppen von dance2gether, die mit dynamischen Choreografien und jugendlichem Schwung die Bühne zum Leben erweckten.

Charmant und kompetent führte Elisabeth Gamauf-Leitner durch den Nachmittag.

Das großartige Spendenergebnis von € 22.040,- zeigt, wie viel Herz und Solidarität in diesem Konzert stecken. Ein herzliches Dankeschön an alle Künstler, Unterstützer, Helfer und Gäste, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben und damit einen wertvollen Beitrag für krebserkrankte Menschen im Burgenland geleistet haben.



CHARITYAKTIONEN FÜR DIE KREBSHILFE

Ob kreativ, musikalisch oder kulinarisch – 2024 haben viele engagierte Menschen im ganzen Burgenland gezeigt, wie viel Engagement und Herzblut in einer guten Sache stecken kann. Mit vielfältigen Ideen und oft auch ganz persönlichen Beweggründen wurden Spenden gesammelt, Veranstaltungen organisiert und wertvolle Zeichen gesetzt.

Ein herzliches Danke an alle, die unsere Arbeit mit Zeit, Kreativität und Leidenschaft unterstützt haben. Einige dieser Aktionen stellen wir auf dieser Seite vor – lassen Sie sich inspirieren!

Sie haben selbst eine Idee?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0650 / 244 08 21.



- 1 Neujahrsempfang Bgm. Mag. Thomas Steiner
- 2 Rock gegen Krebs - Apetlon
- 3 Adventmarkt Schloss Lackenbach
- 4 Adventfenster Mönchhof
- 5 Blumen4Jahreszeiten - Gutes Tun im Advent

PINK RIBBON 2024

PINK RIBBON BEWEGT DAS BURGENLAND

Im Jahr 2024 setzten zahlreiche Menschen im Burgenland ein starkes Zeichen für die Brustkrebsvorsorge.

Mit viel Engagement, Kreativität und Mitgefühl wurden Veranstaltungen organisiert, Spenden gesammelt und Begegnungen ermöglicht – stets mit dem Ziel, das Thema Früherkennung in den Mittelpunkt zu rücken.

Ob still im Hintergrund oder öffentlich sichtbar – jede Initiative trug dazu bei, Aufmerksamkeit zu schaffen und Frauen zur Mammografie zu ermutigen. Die Botschaft, die alle Aktivitäten vereinte, bleibt klar:
Früherkennung kann Leben retten.

Die große Beteiligung und Vielfalt der Aktionen zeigen eindrucksvoll: Das Bewusstsein für Vorsorge ist da – und die Solidarität im Burgenland beeindruckend stark.



Großer Erfolg beim Kinoabend und Aktionstag



1. Brunch Stinatz
2. Wandertag Moschendorf
3. Golfturnier in Bad Tatzmannsdorf
4. Come Together bei Ägnes Ottubay
5. Frühstück in Neusiedl am See
6. Clubbing der Soroptimistinnen Oberpullendorf
7. Frühstück in Deutschkreutz
8. Güssing für Pink Ribbon
9. Charity-Event Stegersbach
10. Advent in Pink - Weingut Herczeg

Ein herzliches **DANKE** an **ALLE**,
die dazu beigetragen haben!

Ein besonderer Dank gilt unseren Pink Ribbon
Botschafterinnen Mag.^a Astrid Eisenkopf,
Ägnes Ottubay und Elisabeth Schranz
für ihre wertvolle Unterstützung.

SCHENKEN MIT SINN

Es gibt viele Möglichkeiten, die Arbeit der Krebs-hilfe Burgenland zu unterstützen – eine be-sonders schöne ist es, persönliche Anlässe mit einem guten Zweck zu verbinden.

Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Edith Fuchs und Frau Dr. Judith Rechnitzer, die anlässlich ihrer runden Geburtstage auf Geschenke ver-zichteten und stattdessen um Spenden für die Krebshilfe Burgenland baten.



Auch aus der Wirtschaft kommt wertvolle Unter-stützung: Die Firmen Rene Pal Consulting und aSTIFTERbau haben 2024 bewusst auf Weih-nachtsgeschenke für Kunden verzichtet und den dafür vorgesehenen Betrag der Krebshilfe Bur-genland gewidmet.

Solche Gesten der Solidarität sind für uns ein wertvoller Beitrag, um Menschen mit Krebs nachhaltig zu unterstützen. Wir danken von Her-zen für dieses besondere Zeichen der Verbun-denheit.



BEREITS FIXIERTE PINK RIBBON TERMINE 2025

- 13.09. Amtsstüberl in Gols
- 26.09. Frühstück - Neusiedl am See
- 04.10. Güssing für Pink Ribbon
- 09.10. Pink Ribbon Event - Stegersbach
- 11.10. Frühstück - Eisenstadt
- 12.10. Frühstück - Mattersburg
- 15.10. Vernissage - Mattersburg
- 15.10. Kinoabend - Dieselkino Oberwart
- 18.10. Aktionstag - EO Oberwart
- 26.10. Frühstück - Deutschkreutz
- 07.11. Frühstück - Hotel Galantha
- 14.11. Bücherflohmarkt - EZE Eisenstadt
- 15.11. Bücherflohmarkt - EZE Eisenstadt
- 29.11. Advent in Pink - Weingut Herczeg, Gaas
- 30.11. Advent in Pink - Weingut Herczeg, Gaas



DANKE

AN DIE APOTHEKERNKAMMER

Mit einer landesweiten Pla-katkampagne und der Bereit-stellung von Handcremen als Give-aways bei unseren Pink Ribbon Events hat die Apothekerkammer Burgenland die Aktion 2024 wirkungsvoll unterstützt. Wir danken für dieses sichtbare und spürbare Zeichen der Solidarität!



WENN MÄNNER GESUNDHEIT TRAGEN

*Die locker gebundene Krawatte ist mehr als ein modisches Statement.
Sie ist das Symbol einer klaren Botschaft:
Männer, nehmt eure Gesundheit ernst!*

Mit der Loose Tie-Kampagne ruft die Krebshilfe Burgenland Männer ab 45 auf, regelmäßig zur Prostata Vorsorge zu gehen. Denn Prostatakrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Männern – wird aber oft zu spät erkannt.

Bei Veranstaltungen wie im KOI in Oberdorf, in Deutschkreutz und beim Benefizkonzert im Schloss Rotenturm wurde auf das Thema aufmerksam gemacht. Persönliche Gespräche und Vorträge zeigten: Männergesundheit braucht mehr Bewusstsein – und den Mut zum Arztbesuch.

Unsere Bitte an alle Männer ab 45:

Lockern Sie Ihre Krawatte.
Und vereinbaren Sie einen Termin. Für sich.
AUS LIEBE ZUM LEBEN.

WAHRE MÄNNER GEHEN ZUR PROSTATAKREBSVORSORGE.

Ab 45 regelmäßig.
Aus Liebe zum Leben.



- 1 Charity-Event im KOI Oberdorf
- 2 The Wey's' Guys - KOI Oberdorf
- 3 Benefizkonzert Schloss Rotenturm mit Moderator Udo Huber
- 4 AST³-TRIO - Schloss Rotenturm



Die Gratis-Broschüre mit vielen wertvollen Informationen zur Krebsvorsorge kann bei der Krebshilfe Burgenland unter: 0650/244 08 21 office@krebshilfe-bgld.at bestellt werden.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

#prostatavorsorge
#wahremaenner #loosetie
www.loosetie.at



*Hautärztin
Dr. Kathrin Strasser
Vorstandsmitglied*

SONNENSCHUTZ SORGT VOR

Sonnenlicht ist wichtig für unsere Gesundheit – es fördert die Bildung von Vitamin D, hebt die Stimmung und stärkt das Immunsystem. Doch zu viel UV-Strahlung kann gefährlich sein: Sie ist Hauptursache für Hautkrebs, der in den letzten Jahrzehnten stetig zugenommen hat. Besonders tückisch ist der schwarze Hautkrebs (malignes Melanom), der schnell streuen kann und lebensbedrohlich ist. Auch „weißer“ Hautkrebs (Basalzell- oder Plattenepithelkarzinom) ist nicht harmlos, tritt jedoch häufiger auf und kann in vielen Fällen gut behandelt werden.

Die Krebshilfe Burgenland setzt sich deshalb intensiv mit dem Projekt „Sonne ohne Reue“ und den Sonnenfeen der BAfEP Oberwart für Aufklärung ein. Schüler besuchen als Sonnenfeen Kindergärten im ganzen Land und bringen Sonnenschutz spielerisch ins Bewusstsein der Kleinsten. Mit Geschichten, Liedern und Mitmachaktionen lernen Kinder, warum ein Sonnenhut, schützende Kleidung und Eincremen so wichtig sind.

Kinderhaut ist nämlich besonders empfindlich. Ein Sonnenbrand in jungen Jahren kann das Hautkrebsrisiko im Erwachsenenalter deutlich erhöhen. Deshalb ist konsequenter Sonnenschutz von Anfang an entscheidend.



Ein weiterer Schwerpunkt ist die richtige Wahl der Sonnencreme: Sie sollte einen hohen Lichtschutzfaktor haben, UVA- und UVB-Schutz bieten und regelmäßig aufgetragen werden – besonders nach dem Schwimmen oder Schwitzen.

Mit Aufklärung, konkreten Tipps und Herzblut verfolgt die Krebshilfe Burgenland ein klares Ziel: Weniger Hautkrebs durch mehr Bewusstsein im Sonnenland Burgenland. Sonnenschutz ist kein Luxus – sondern Lebensschutz.

Die Sonnenfeen zeigen: Prävention kann Spaß machen – und sie schützt das Wertvollste, was wir haben – unsere Gesundheit.



*Viele wertvolle Tipps zum richtigen Umgang mit der Sonne, Hauttyp-Bestimmung,
finden Sie auf der Homepage:
sonneohneue.at*





Karin Fross

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin
Reha- und Sozialberaterin der Krebshilfe Burgenland

SOZIALE DIMENSION VON KREBS

„Seit meiner Krebsdiagnose habe ich buchstäblich alles verloren, was mir wichtig war – meine Gesundheit, meinen Partner, meinen Job. Manchmal frage ich mich, wozu ich eigentlich noch kämpfen soll.“ – Eva T., Unterleibskrebs

Diese Aussage bringt die Realität vieler Krebspatienten auf den Punkt. Eine Krebserkrankung betrifft nicht nur den Körper, sondern auch das soziale, finanzielle und emotionale Leben.

Die soziale Dimension von Krebs reicht von Ausgrenzung und Unsicherheiten im Familien- und Freundeskreis bis hin zu erheblichen finanziellen Belastungen und dem Verlust des Arbeitsplatzes.



Obwohl Österreich ein solides Gesundheitssystem bietet, können Betroffene oft nicht alle Belastungen allein bewältigen. Selbstbehalte, Transportkosten und reduzierte Erwerbstätigkeit sind nur einige der Herausforderungen, die sie zusätzlich stemmen müssen. Studien aus Deutschland – mit einem vergleichbaren Sozial- und Gesundheitssystem – zeigen, dass das Einkommen von Krebspatienten nach der Diagnose im Schnitt um bis zu 30 % sinkt. Auch im Burgenland wenden sich immer mehr Menschen aus finanziellen Gründen an die Krebshilfe.

Zudem erleben viele Betroffene soziale Isolation und das Gefühl, mit ihrer Krankheit allein zu sein. Angehörige und Freunde wissen oft nicht, wie sie helfen können, und ziehen sich aus Unsicherheit zurück.

Hier setzt die Krebshilfe Burgenland an: Wir bieten psychoonkologische Begleitung, Beratung im arbeits- und sozialrechtlichen Bereich, finanzielle Soforthilfe und vieles mehr. Unsere Unterstützung ist individuell, anonym, kompetent und kostenfrei.

Sind Sie selbst oder jemand in Ihrem Umfeld betroffen? Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir sind gerne für Sie da.

Für Beratung/Terminvereinbarung erreichen Sie uns unter:

☎ 0650/244 08 21 oder per
✉ office@krebshilfe-bgld.at

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!

Wir bedanken uns bei allen, die uns durch Spenden und Sponsoring helfen, unsere Leistungen kostenfrei anzubieten und Betroffenen und Angehörigen in herausfordernden Lebenssituationen beizustehen.



Spendenkonto: Erste Bank
IBAN: AT40 2011 1410 0502 6239

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin!

*Ihre Spende ist steuerlich absetzbar –
bei Angabe von Name und Geburtsdatum
wird sie von uns direkt
dem Finanzamt gemeldet.*

SCHULSAMMLUNG 2024



Im Jahr 2024 beteiligten sich 16 Schulen an der Aktion und sammelten beeindruckende € 21.809,16 für die Krebshilfe Burgenland.

Ein herzliches Dankeschön an alle Schüler, Lehrer, Direktoren, Eltern und selbstverständlich an alle Spender für die großzügige Unterstützung.



Als kleines Dankeschön erhielten alle Spender ein liebevoll gestaltetes Lesezeichen.

Das Motiv stammt von Künstlerin Andrea Ochsenhofer, die ihre Arbeit großzügig und unentgeltlich zur Verfügung stellte. Der Druck wurde dankenswerterweise von UNIQA übernommen.

Für die verdiente Erfrischung der engagierten Schüler sorgte erneut die Firma Waldquelle mit kostenlosem Mineralwasser.

DANKE allen Beteiligten!



Finanzbericht 2024

Die Finanzierung der gemeinnützigen Angebote und Leistungen im Jahr 2024 erfolgte durch gewidmete und ungewidmete Spenden, Mitgliedsbeiträge, Fördermittel des Landes Burgenland sowie erstmals auch durch eine Testamentspende.

Insgesamt konnte der Verein Einnahmen in Höhe von € 599.018,05 verzeichnen, die vollständig für Ausgaben in derselben Höhe verwendet wurden. Dadurch ergab sich ein ausgeglichenes Vereinergebnis. 89 % der Mittel wurden für satzungsgemäße Zwecke verwendet, 9 % waren für die Mittelbeschaffung bestimmt und 2 % entfielen auf den Verwaltungsaufwand.

Der ordnungsgemäße und sparsame Umgang mit Spendengeldern wurde 2024 mit der Verleihung des Österreichischen Spendengütesiegels erneut bestätigt, das wir bereits seit dem Jahr 2005 tragen dürfen.



Mittelherkunft

I. Spenden	
Ungewidmete Spenden	259.447,50
Gewidmete Spenden	193.251,46
II. Mitgliedsbeiträge	2.110,00
III. Subventionen öffentliche Hand	47.423,95
IV. Sonstige Einnahmen	11.087,24
V. Kooperation Dachverband	9.760,00
VI. Finanzerlöse	3.957,42
VII. Auflösung Rücklagen	71.980,48

Jahresverlust	0,00
---------------	------

Mittelverwendung

I. Leistungen für statuarisch festgelegte Zwecke	425.604,62
II. Spendenwerbung	50.224,74
III. Verwaltungsaufwand	12.943,31
IV. Zuführung Rücklage für statuarisch festgelegte Zwecke	110.245,38

Jahresüberschuss	0,00
------------------	------

BLUMEN- UND KRANZSPENDEN

Immer mehr Angehörige bitten im Trauerfall anstelle von Blumen und Kränzen um Spenden für die Krebshilfe Burgenland.



Für diese Form der Unterstützung sagen wir DANKE!

Danke für die wertvolle Unterstützung im Jahr 2024!



Seit mehr als 30 Jahren steht die Krebshilfe Burgenland Krebspatienten und ihren Familien zur Seite – engagiert, persönlich und unbürokratisch.

Diese wichtige Arbeit wäre ohne die großzügige, finanzielle Unterstützung der Bevölkerung und der vielen Unternehmen nicht möglich.

Der Jahresbericht zeigt, was gemeinsam bewegt werden kann.
Bitte helfen Sie weiter mit – jeder Beitrag ist wertvoll.

DANKE!

Spendenkonto: Erste Bank
IBAN: AT 40 2011 1410 0502 6239



**ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
BURGENLAND**

Hartiggasse 4, A-7202 Bad Sauerbrunn

*Daten nicht korrekt?
Bitte um Verständigung!
office@krebshilfe-bgld.at*



Onkologische Rehabilitation

DER SONNBERGHOF

Onkologische Rehabilitation - **DER SONNBERGHOF**

7202 Bad Sauerbrunn | Hartiggasse 4

Tel.: +43 (0) 2625 300 - 8501 | E-Mail: info@dersonnberghof.at



www.dersonnberghof.at



Therapiezentrum ROSALIENHOF

Stationäre und ambulante onkologische Rehabilitation
Kuraufenthalte

KONTAKT

7431 Bad Tatzmannsdorf, Am Kurpark 1

☎: 050405-83857

✉: tz.rosalienhof@bvaeb.at

💻: www.tz-rosalienhof.at

